

Service PRESSE.INFO

23.07.2009

## "Habt den Mut zum Neuen, habt den Mut zum Glück"

### 20. Jubiläum des Frauenreferats - Handtaschen-Modelle mit Tony-Sender-Motiv

(pia) Im Sommer diesen Jahres feiert das Frauenreferat sein 20. Jubiläum. Als Jubiläumsgeschenk entwarf die Designerin Dagmar Ruf drei Handtaschen-Modelle aus Filz. Unter anderem in den Farben "wiesengrün", "pink Panther" oder "blaue Lagune" ist darauf die Gewerkschafterin und Journalistin Tony Sender abgebildet.

Tony Sender setzte sich zeitlebens gegen Gewalt, für Eigenständigkeit und Gleichberechtigung ein. Sie lebte und arbeitete ab 1902 in Frankfurt. Als junge Frau leitete sie während des ersten Weltkriegs die sozialdemokratische Opposition in Südwestdeutschland und stand während der Novemberrevolution an der Spitze der Frankfurter Arbeiterrätebewegung. Nach Einführung des Frauenwahlrechts wurde sie als eine der ersten Politikerinnen in ein Parlament gewählt. In den 20er Jahren war sie Mitglied der Frankfurter Stadtverwaltung. Nach ihrer Flucht 1933 kämpfte sie vom Ausland aus gegen den Nationalsozialismus.

Im Mittelpunkt ihres Schaffens stand die Unterdrückung der Frau durch gesellschaftliche Normen. Für die Jüdin, die sozial verpflichtete Politikerin und weltoffene Bürgerin Tony Sender war die gleichberechtigte Integration der Frau in alle gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Bereiche eine gelebte Selbstverständlichkeit.

Seit 1992 vergibt die Stadt Frankfurt alle zwei Jahre den Tony-Sender-Preis. Mit der Auszeichnung ehrt die Stadt einzelne Frauen oder aber Projekte, Institutionen oder Vereine in Frankfurt, die sich für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern eingesetzt haben.

Weitere Informationen zu den Taschen und ein Bestellformular unter [www.frauenreferat.frankfurt.de](http://www.frauenreferat.frankfurt.de)